

Einladung

Seit mehr als 2000 Jahren führt die Vía de la Plata von Sevilla bis zum Kap Finisterre: Es ist der Handelsweg, den die Römer anlegten, später die Mauren ebenso für sich entdeckten wie die Konquistadoren oder die Jakobspilger. Dieser Route folgt die Ferienakademie in geschichtlich herausragende Städte wie Mérida und Cáceres bis nach Salamanca, die allesamt zum UNESCO-Weltkulturerbe zählen. Sie führt durch wunderbare, weite, abwechslungsreiche Landschaften und in kleine Ortschaften. Und weil eine Landschaft am besten zu Fuß erlebt werden kann, verbindet Matthias Franze, der seit vielen Jahren in Spanien lebt und diese Region liebt, Wanderungen in faszinierender Natur mit Besuchen der Sehenswürdigkeiten.

Dr. Wolfgang Isenberg
Akademiedirektor

Programm

Montag, 28. Mai 2018

Aufbruch nach Sevilla!

Flug mit Iberia von Düsseldorf (12.05 Uhr) über Madrid nach Sevilla (17.05 Uhr), Empfang durch Matthias Franze, Panoramafahrt zum Hotel Zenit****.

Dienstag, 29. Mai 2018

Sevilla: Zentrum des Goldenen Zeitalters, Brücke zur Neuen Welt

Der Spaziergang beginnt bei der Plaza de España, deren farbenfrohe Kacheln einem Geschichtsbuch gleichen. Der Alcázar-Palast, der teilweise von maurischen Architekten für einen christlichen Monarchen erbaut wurde, beeindruckt mit Baustilen und Ausstattung. Hier zeigt die Sonderausstellung des Cuarto Alto die verborgene Dimension islamischer Kunst während die Palast-Gärten zum Verweilen einladen. Die barock ausgestattete Kirche des Caritas-Hospitals bietet Einblicke in das spanische Weltverständnis im 17. Jahrhundert während das Westindienarchiv von der herausragenden Bedeutung Sevillas im Warenverkehr mit Amerika zeugt. Unvergessen bleibt auch der Blick auf den Giraldaturm und die Kathedrale.

Mittwoch, 30. Mai 2018

Durch die Sierra Morena in die südliche Extremadura nach Zafra

Zunächst geht es in die Sierra Morena, wo in Río Tinto deutlich wird, dass und wie die Phönizier, Römer und später Engländer die Bodenschätze abbauten und über die Vía de la Plata transportierten. Im strahlend weißen Almonaster la Real beeindruckt die wunderbare Moschee (9. Jh.). Bevor die Fahrt zum Parador Zafra**** fortgesetzt

wird, führt die Wanderung auf einem Rundweg durch Esskastanienwälder und altes Kulturland (1,5 Std./6 km).

Donnerstag, 31. Mai 2018

Römerstadt Mérida und das Erbe der Westgoten
(UNESCO-Weltkulturerbe)

Einst war Mérida Emerita Augusta und Hauptstadt der römischen Provinz Lusitanien, heute ist sie Regierungssitz der Extremadura und gleicht einem Freilichtmuseum mit restauriertem römischen Theater und dem Amphitheater, mit dem Nationalmuseum und seinen kostbaren römischen Schätzen. Nach Blicken auf den „Aquädukt der Wunder“ startet die heutige Wanderung auf der Vía de la Plata: vom Proserpina-Stausee aus der Römerzeit durch Kork- und Steineichenhaine nach El Carrascalejo (1,5 Std./7 km). Bevor Cáceres erreicht wird, Besuch von Santa Lucía del Trampal aus der Westgotenzeit.

Freitag, 1. Juni 2018

Cáceres: eine weitere Welterbe-Stadt

Rundgang durch die mittelalterliche Altstadt, vorbei an Kirchen und Adelspalästen stolzer Rittergeschlechter, wo die Zeit seit den Kämpfen gegen die Araber stehen geblieben zu sein scheint. Ganz andere Akzente setzt im nahen Malpartida de Cáceres, das als Überwinterungsort der Störche gilt, das Museo Vostell Malpartida: Es ist dem deutschen Maler, Bildhauer, Fluxus- und Happeningkünstler Wolf Vostell gewidmet. Durch die ungewöhnliche Landschaft des Naturparks Los Barruecos führt später die Wanderung (1,5 Std./5,2 km).

Samstag, 2. Juni 2018

Von Trujillo über Monfragüe nach Jarandilla de la Vera
Abseits der Silberstraße, aber sehr sehenswert, ist die gut erhaltene Altstadt von Trujillo mit Santa María la Mayor, die vermutlich über einer Moschee erbaut wurde. Auch gilt es in Trujillo auf die Konquista zu blicken, wurden hier doch die beiden Konquistadoren Pizarro und Orellana geboren. Die Fahrt wird durch eindrucksvolle, weite Eichenhain-Landschaften zum Nationalpark von Monfragüe fortgesetzt, wo eine Wanderung (ca. 1,5 Std./4,5 km) über das Castillo de Monfragüe, das islamische Eroberer im 9. Jahrhundert anlegten, zum berühmten Geierfelsen startet: Mit etwas Glück kreisen hier die riesigen Vögel.

Sonntag, 3. Juni 2018

Gelegenheit zum Besuch eines katholischen Gottesdienstes.

Von Yuste über das kastilische Scheidegebirge nach Salamanca

Erstes Ziel ist die Kaiserresidenz Yuste, wo der Habsburger Karl V. im paradiesisch gelegenen Kloster der

Ferienakademie
Von Sevilla nach Madrid
Kulturgeschichte auf
dem „Silberweg“

28. Mai bis 6. Juni 2018 (Mo.-Mi.)



Hinweise

Hieronymus-Mönche seinen Lebensabend verbrachte. Nach einer Wanderung (ca. 1,5 Std./6 km) durch lichte Eichenwälder wird Garganta la Olla erreicht und nach einem Halt in Hervás, einst Zentrum einer großen jüdischen Gemeinde, am Abend Salamanca.

Montag, 4. Juni 2018

Salamanca: die goldene Stadt (UNESCO-Weltkulturerbe) Der ganztägige Spaziergang macht bekannt mit der jahrhundertealten Vergangenheit und stellt Salamanca als Stadt des Denkens und Wissens vor: Der Gang führt zur Römerbrücke, zu einer der ältesten Universitäten Europas, zur romanisch-frühgotischen wie zur angrenzenden neuen Kathedrale im Stil der Renaissance und endet – selbstverständlich – auf der berühmten Plaza Mayor. Der Nachmittag steht für eigene Unternehmungen zur Verfügung.

Dienstag, 5. und Mittwoch, 6. Juni 2018

An den Duero-Fluss über Toro nach Tordesillas

Nach einer letzten Wanderung auf der Silberstraße geht es von Villanueva de Campeán durch Weinfelder nach San Marcial (1 Std./5,3 km) und Toro am Duero-Fluss. Mit dem Vierungsturm und dem farbigen Maiestas-Portal gilt die Kollegiatskirche als eine der bedeutendsten Kirchen Spaniens aus romanischer und gotischer Zeit. Abgerundet werden die Eindrücke mit dem Besuch des Convento de Santa Clara in Tordesillas: Hier war die spanische Königin Johanna die Wahnsinnige nach dem Tod ihres Gatten Philipp des Schönen jahrzehntelang eingesperrt.

Adiós!

Die Fahrt nach Madrid wird mit einem Halt in Medina del Campo mit der Burg aus dem 15. Jahrhundert unterbrochen. Flug mit Iberia von Madrid (15.55 Uhr) nach Düsseldorf (18.25 Uhr).

Änderungen im Programmverlauf und in der Organisation bleiben vorbehalten.

Leitung

Matthias Franze M.A., Arcos de la Frontera-Cádiz
Religions- und Islamwissenschaftler, Indologe, Kunsthistoriker, lebt seit 1990 in Andalusien

Hinweis

Die Ferienakademie führt durch eine touristisch weniger frequentierte Region und verbindet Besuche mit Wanderungen. Diese setzen – da sie auf unbefestigten Wegen erfolgen und Höhenunterschiede einschließen – Trittsicherheit und eine gute Kondition voraus. Eine Verkürzung der Wegstrecken ist nicht möglich.

Leistungen

Der Preis für die Ferienakademie **Von Sevilla nach Madrid** beträgt 1.799,00 € pro Person im Doppelzimmer und umfasst:

- Flug mit Iberia von Düsseldorf über Madrid nach Sevilla sowie von Madrid nach Düsseldorf inkl. Steuern und Gebühren u.a. für ein Gepäckstück bis 23 kg, das aufgegeben wird (Fluggesellschaft und -zeiten vorbehaltlich möglicher Änderungen; andere Flughäfen auf Anfrage und ggf. gegen Aufpreis);
- 9 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad in ****-Hotels;
- Frühstücksbuffet;
- Drei-Gänge-Mittagsmenü am 1.6.2018;
- Drei-Gänge-Abendmenü inkl. Wein und Wasser in den Hotelrestaurants an sieben Tagen, am 4.6.2018 in einem Restaurant in Salamanca;
- Führungen, Besichtigungen, Eintritte und Gebühren;
- Bereitstellung eines Funk-Kopfhörersystems;
- Transfers mit einem Reisebus am An- und Abreisetag;
- Rundreise mit einem Reisebus ab Sevilla bis Madrid (außer am 29.5. und 4.6.2018);
- Reiseleitung der Thomas-Morus-Akademie Bensberg ab Sevilla/ bis Madrid unter Mitwirkung örtlicher, lizenzierter Fachkräfte;
- Reiseinformationen;
- Reisepreissicherungsschein.

Nicht eingeschlossen ist eine Reiserücktrittskostenversicherung, deren Abschluss dringend empfohlen wird.

Hotels

- **Sevilla:** Das Hotel Zenit**** wurde 2017 renoviert und verfügt über 126 komfortable Zimmer. (2 Übernachtungen)
- **Zafra:** Der Parador Zafra**** ist im einstigen Palast der Herzöge von Feria (15. Jh.) mit 51 Zimmern hinter eindrucksvoller Fassade eingerichtet. (1 Übernachtung)
- **Cáceres:** Das NH Collection Cáceres Palacio de Oquendo**** befindet sich in der Altstadt in einem umgestalteten Palast aus dem 16. Jahrhundert. (87 Zimmer; 2 Übernachtungen)
- **Jarandilla de la Vera:** Das Hotel Mirador de la Portilla**** liegt mit 36 Zimmern oberhalb der Jaranda-Schlucht. (1 Übernachtung)
- **Salamanca:** Das moderne Hotel Eurostars las Claras**** ist fußläufig zur Plaza Major und der Kathedrale gelegen. (72 Zimmer; 2 Übernachtungen)
- **Tordesillas:** Der Parador de Tordesillas**** (71 Zimmer, Innenpool) ist in einem umgestalteten herrschaftlichen Landhaus inmitten eines Pinienhains eingerichtet. (1 Übernachtung)

Einzelzimmer

Doppelzimmer zur Einzelnutzung stehen in begrenzter Anzahl gegen einen Aufpreis von 339,00 € zur Verfügung. Sie können auch ein halbes Doppelzimmer buchen. Für den Fall, dass sich kein(e) Zimmerpartner(in) findet, müssen wir uns vorbehalten, den Einzelzimmerzuschlag zu berechnen.

Teilnehmerzahl

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.
min. 15 Personen, max. 28 Personen

Planung und Information

Elisabeth Bremekamp, Leiterin des Referates Ferienakademien, Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Anmeldung

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Anmeldung an die **Thomas-Morus-Akademie Bensberg**

Overather Straße 51-53

51429 Bergisch Gladbach

Telefon

0 22 04 – 40 84 72

Telefax

0 22 04 – 40 84 20

akademie@tma-bensberg.de

www.tma-bensberg.de

Zahlungsbedingungen

Mit der Zusendung der Teilnahmebestätigung bitten wir um eine Anzahlung von 180,00 €. Anzahlung und Restzahlung erfolgen im SEPA-Lastschriftverfahren. Daher bitten wir Sie, mit Ihrer Anmeldung die für das SEPA-Lastschriftverfahren notwendigen Angaben (BIC und IBAN) mitzuteilen und ein „SEPA-Lastschrift-Mandat“ zu erteilen. Der Anzahlungsbetrag wird innerhalb von 10 Tagen nach Bestätigung, der Betrag der Restzahlung ab 30. April 2018 (etwa vier Wochen vor Reiseantritt) von Ihrem Konto abgebucht.

Reiserücktrittsbedingungen

Bei Rücktritt behalten wir uns vor, pauschalierte Ansprüche auf Rücktrittskosten geltend zu machen: bis zum 30. Tag vor Reisebeginn 15 % des Reisepreises, vom 29. bis 22. Tag vor Reisebeginn 25 % des Reisepreises, vom 21. bis 15. Tag vor Reisebeginn 35 % des Reisepreises, vom 14. bis 8. Tag vor Reisebeginn 50 % des Reisepreises, vom 7. bis 1. Tag vor Reisebeginn 80 % des Reisepreises, ab dem Reisetag oder bei Nichtantritt der Reise 90 % des Reisepreises.

Versicherungen

Wir empfehlen Ihnen den Abschluss sowohl einer Reiserücktrittskostenversicherung als auch einer Reiseunfall-, Reisehaftpflicht- und Reisekrankenversicherung, da diese nicht im Reisepreis enthalten sind. Mit der Bestätigung erhalten Sie entsprechende Hinweise und Unterlagen.

Stand: 7. Februar 2018

